

## Christine de Pizan-Mentoring-Programm

### **26.08.2019 | Werte, Windeln, Wissenschaft – Work-Life-Balance für Nachwuchswissenschaftlerinnen mit Familie (und solchen, die es werden wollen)**

Referentin: Melanie Oehl

Zeitraum: 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Forum 3, Raum 00-303, Besprechungsraum der PE

#### **Inhalte:**

Nachwuchswissenschaftlerinnen sind auf vielen Gebieten unterwegs aber oft nirgends richtig zuhause: In der Forschung, in der Praxis und, nicht zuletzt, bei ihrer Familie. Dass sich während des permanenten Rollenwechsels Kernfragen weiblicher Vereinbarkeit stellen, ist normal- und doch im wissenschaftlichen Kontext weniger gern gesehen. „Frauen sollen arbeiten, als hätten sie keine Kinder“ - aber wollen sie das auch? Und werden sie dabei gesehen?

Im Workshop diskutieren wir, wo Wissenschaftlerinnen als Mütter "unsichtbar" sind, etwa, wenn es um strategisches Verhalten in Bewerbungssituationen geht oder im Fachgespräch: Haben Mütter in der Wissenschaft ein Bleiberecht? Oder sind sie nur geduldet, solange sie ihre Rollen und die damit verbundenen Herausforderungen nicht ansprechen? Gibt es einen Raum, in dem die Mutterrolle friedlich mit der Rolle der Wissenschaftlerin koexistieren darf? Und wenn nein, wie kann er geöffnet werden?

#### **Methode:**

In Form von impulshaften Übungen schauen wir auf die jeweils individuelle Situation der Teilnehmerinnen und begegnen der eigenen, persönlichen Frage der Vereinbarkeit von Wissenschaft, Existenzsicherung und Familie. Impulsgeberin Melanie Oehl, Dipl. Pädagogin, alleinerziehende Promovendin und freiberufliche Systemische Beraterin, steht als Moderatorin mit reichlich biografisch-praktischer Erfahrung zur Verfügung.

**Nähere Informationen:** Monika Stegmann | Forum universitatis 3, 02-329  
mentoring@uni-mainz.de | <https://tinyurl.com/cdp-mentoring> | Tel. 06131/39-24708